

Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 63 (1988)

Heft: 2

Rubrik: Muba 88

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Muba 88: Die Wohnmesse

Die 72. Schweizer Mustermesse, (5. bis 14. März 1988) widmet dem Thema «Wohnen» besondere Aufmerksamkeit. An der grössten und vielfältigsten Ausstellung der Schweiz zeigen Fachgeschäfte aller Landesteile einen Querschnitt durch das aktuelle Möbelangebot. Überdies ist natürlich ein breites Spektrum an Haushaltgeräten, Küchen- und Badezimmereinrichtungen und Beleuchtungskörpern zu sehen. Zahlreiche Ideen für Innendekorationen sowie für die Planung und Realisation im Bereich Bau, Haustechnik, Energie, Heizung, Schwimmbad und Sauna bis hin zur Gartengestaltung runden die breite Palette des Wohnsektors innerhalb der Muba 88 ab.

Besonders attraktiv verspricht zudem die Sonderschau der Innendekorateure zu werden: Sie richten zehn Musterzimmer ein – von ganz modern bis zur klassischen Wohneinrichtung reicht die Spannweite. Vom Bodenbelag über die Stofftapete und dem Raffvorhang bis zum bunt überzogenen Clubsessel sollte dann alles stimmen in diesen Musterzimmern. Das Motto der Wohnausstellung: «Schöner wohnen nach Mass» (Halle 213, 300 m² netto).

Bauen und Wohnen – ein Stück Kultur

Wohnen ist – ähnlich wie Bauen – ein wesentliches Stück Kultur. Die Lebensweise unserer Vorfahren lässt sich nicht zuletzt an den uns erhaltenen Einrichtungsgegenständen sehr gut erkennen. Und dass das Wohnen und das Er-Leben in den eigenen vier Wänden hierzu-lande grossgeschrieben wird, sieht man an bedeutenden Investitionen, die dafür jährlich getätigt werden.

Neben diesen Ausstellungssektoren bietet die Muba aber auch in den anderen Abteilungen so viele verschiedenartige und grossenteils auch immer wieder neue Ideen und Möglichkeiten, dass ohne Zweifel auch die 72. Schweizer Mustermesse wieder zu einem grossen Publikumserfolg werden wird. *Ba*

nell einsetzbar. Es erspart den zweiten Mann beim Ausmessen.

Mit Messband-Genauigkeit kann ein Einzelner Innenräume sehr rasch ausmessen. Je ein Knopfdruck liefert Länge, Breite und Höhe des Raumes. Alle Werte sind im Gerät gespeichert und können wahlweise in Fläche oder Volumen umgerechnet werden.

Der Messwinkel beträgt 3 bis 6 °. Dies ermöglicht ungestörte Messungen durch Türöffnungen, und auch naheliegende Objekte beeinflussen die Messqualität nicht. Die gemessene Distanz erscheint an einer grosszifferigen LCD-Anzeige in Metern und Zentimetern. Weitere Auskünfte: Proceq SA, 8034 Zürich.

Neue attraktive Farbpalette für Lamellenstoren und Rolläden

Um dem Wunsch nach neueren, modernen Farbtönen zu entsprechen, haben die im VSR (Verband Schweizerischer Rolladen- und Storenfabriken) zusammengeschlossenen Unternehmen ihre Farbpalette für Rolläden, Faltrolläden, Lamellenstoren und Aluminium-Jalousieläden neu erstellt und erweitert. Die neue VSR-Farbkarte beinhaltet neben den bisherigen, bewährten Farbtönen auch moderne, aktuelle Farben wie z. B. Azurblau und Purpurrot.

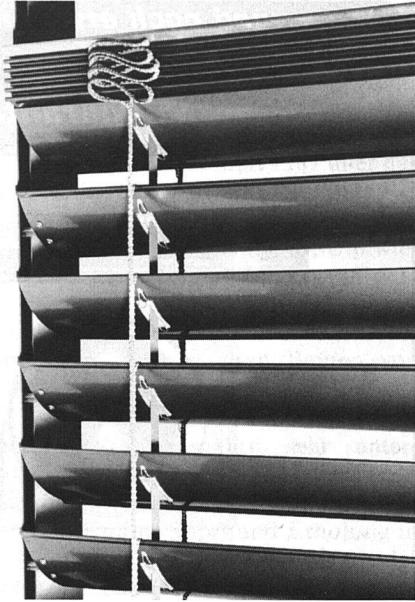
Erstmals in diesem Bereich dient der neuen VSR-Farbkollektion als Basis das zunehmend an Bedeutung erlangende NCS-Farbsystem. Mit NCS (Natural Color System) lassen sich die nichtmetallisierten Farben leicht und exakt definieren. Damit wird eine Koordination und Kommunikation ohne Missverständnisse zwischen allen an einer Farbgestaltung und -ausführung Beteiligten ermöglicht. Die neue Farbkarte kann bei jeder VSR-Mitgliedsfirma unentgeltlich bezogen werden.

70-mm-Rafflamellenstore – dauerhafte Lösung für Altbauten

Altbauten sind oft mit schmalen, niedrigen Sturznischen ausgerüstet. Diese verunmöglichen es bisher oft, dass Storen eingebaut werden konnten, die den

neusten Erkenntnissen der Technik entsprechen. Die Griesser AG offeriert neu den *Solomatic 70*, der speziell für diese Anwendung entwickelt wurde.

Dank der ausgeklügelten Konstruktion konnten die Paket-Dimensionen massiv verringert werden. Der Solomatic 70 lässt sich in Sturznischen von nur 10 cm



Tiefe einbauen, und das bei einer Pakethöhe, die fast überall Platz findet. Trotz der schmalen Bauweise bietet er die Stabilität und Betriebssicherheit, die man vom Neubausektor her kennt.

Das Bild verdrehter 50er-Lamellen und gerissener Bänder gehört mit dem Solomatic 70 auch in Altbauten der Vergangenheit an. Das einzelne Aufzugsband weist eine Reissfestigkeit von 60 kg auf. Zu seinem Schutz sind die Durchführungsschlitzte mit Kunststoff ausgekleidet. Jede einzelne Lamelle wird durch eine Polyesterkordel in der richtigen Position gehalten. Das gewölbte Profil und der verstärkte Rand gibt ihr Stabilität. Die beweglichen Teleskopgleiter an der Endschiene verhindern das Verklemmen. Bemerkenswert ist auch die Weiterentwicklung im Bereich der Kordel dank unterschiedlicher Dehnungs- und Schrumpfungseigenschaften der wetterzu- und abgewandten Seite.

Aus Baugewerbe und Bauwirtschaft

Für blitzschnelles Ausmessen

Ein neues Messgerät eignet sich vor allem für Leute, die häufig Räume ausmessen müssen: Handlichkeit, Bedienungskomfort und Messbereich (0,8 bis 30 Meter) machen das Sonic-Tape – so heißt das neue Instrument – vor allem für Anwendungen im Baubereich ratio-

